



Nutzungsordnung IServ

Nutzerkonto

- Für den Zugang zu IServ wird ein individuelles Nutzerkonto nach dem Schema *vorname.nachname* eingerichtet. Eine anonyme Anmeldung ist nicht möglich.
- Jedes Nutzerkonto wird seiner Klassengruppe zugeordnet.
- Die Nutzerkonten werden nach schriftlicher Anerkennung der Nutzungsordnung freigeschaltet.
- Im Folgenden bezieht sich der Begriff Benutzer/Benutzerin grundsätzlich auf die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler.
- Die Erziehungsberechtigten sind verantwortlich für die Einhaltung der Nutzungsordnung.

E-Mail

- Mit der Zugangsberechtigung erhält jede/r SchülerIn bzw. die Erziehungsberechtigten automatisch eine E-Mailadresse nach dem Muster *vorname.name@gsosterscheps.de*.
- Verwendet wird hierbei zur sicheren Identifikation der Name des/der SchülerIn.
- Die Benutzer rufen die Mailadresse regelmäßig, mindestens 3x pro Woche ab.

Passwort und Sicherheit

- Der/Die BenutzerIn ist verpflichtet, das Passwort geheim zu halten und vor fremdem Zugriff zu schützen.
- Das IServ-Passwort muss auch außerhalb der Iserv-App notiert werden, da dieses aus Gründen der Datensicherheit regelmäßig zur Bestätigung wieder eingegeben werden muss.
- Geht das Passwort verloren, informiert der/die BenutzerIn die Klassenlehrkraft. Vom Administrator wird ein neues vorläufiges Passwort vergeben.
- Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen und das „Hacking“ einer fremden Kennung mit erratenen oder erspähten Passwörtern muss als Diebstahl angesehen werden und führt zu entsprechenden Konsequenzen.
- Die Abmeldung von IServ muss immer durch den Menüpunkt „Abmelden“ vorgenommen werden, um einen Missbrauch des IServ-Kontos zu vermeiden.
- Alle Login-Vorgänge werden vom IServ-System kontrolliert und protokolliert.

Haftungsausschluss und Nutzungsbegrenzung

- Die Verwendung von IServ und aller seiner Komponenten (z.B. E-Mail, Dateiablage) ist ausschließlich für schulische Zwecke bestimmt.
- Das Versenden und Empfangen von E-Mail geschieht auf eigene Verantwortung (d.h. der Erziehungsberechtigten).
- Die GS Osterscheps haftet in keiner Weise für die Beiträge ihrer IServ-BenutzerInnen: Weder für E-Mails, noch andere Formen der Kommunikation.

- Die GS Osterscheps haftet in keiner Weise für die durch die BenutzerInnen abgelegten Daten.
- Bei Verstößen wird es bei einer Inanspruchnahme der Schule in jedem Falle zu einem internen Regress kommen.
- Nicht erlaubt ist das Versenden von Massenmails, Spam-Mails, Kettenbriefen, Jokemails oder Fakemails.
- Nicht erlaubt ist die Verwendung der schulischen E-Mailadresse für Mailinglisten, Fan-Clubs etc. und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten (z.B. GMX, Hotmail u.a.) auf das IServ-Konto.
- Der/Die BenutzerIn trägt in zumutbarer Weise dafür Sorge, das IServ-System von Viren freizuhalten. Dies gilt für das Öffnen unbekannter Dateianhänge und für das Speichern von Dokumenten.
- Ein Rechtsanspruch der BenutzerInnen auf den Schutz ihrer Daten vor unbefugten Zugriffen besteht gegenüber der GS Osterscheps nicht.
- Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch auf die verlustfreie Sicherung der gespeicherten Daten.
- Die Beseitigung von Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig am IServ-Portal der GS Osterscheps herbeigeführt werden, können dem/der VerursacherIn in Rechnung gestellt werden.

Sonstiges

- Alle BenutzerInnen verpflichten sich zu einer respektvollen Kommunikation miteinander.
- Der IServ-Account wird mit Beendigung des Schulverhältnisses vollständig gelöscht. Etwaige Rechts- und Haftungsansprüche seitens der GS Osterscheps gegenüber dem/der ehemaligen BenutzerIn im Falle der Zuwiderhandlung gegen diese Benutzerordnung bleiben davon unberührt.
- Änderungen in der Nutzungsordnung werden den Erziehungsberechtigten stets im Rahmen einer Elterninformation zur Kenntnis gegeben. Sollten Teile der vorstehenden Bestimmungen unwirksam werden, bleiben die übrigen in Kraft.
- Mit der Unterschrift werden die Bestimmungen dieser IServ-Nutzungsordnung anerkannt. Verstöße führen zu einer befristeten, in gravierenden Fällen zu einer dauerhaften Sperrung der Nutzungsrechte. Darüber hinaus können erhebliche Verstöße ggfs. weitere disziplinarische und/oder zivil- bzw. strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Die Schulleitung